



Erhebungsinstrumente

Qualitative Experteninterviews

Sichtweisen und Vorschläge zum Thema „Anrechnung und Validierung von Kompetenzen“ - Fragenkatalog

Heike Thiele, Alexander K. Wolf, Markus Haar, Andrea Braun von Reinersdorff

Diese Publikation wurde im Teilprojekt Anrechnung von akademischen und beruflichen Leistungen durch innovative Formate zur Überprüfung von Zugangskompetenzen (AnZuK) der Hochschule Osnabrück innerhalb des niedersächsischen Verbundvorhabens ‚Kompetenzentwicklung von Gesundheitsfachpersonal im Kontext des lebenslangen Lernens (KeGL)‘ erarbeitet. Folgende Hochschulpartner sind an dem Verbund beteiligt:

- Hochschule Hannover, Zentrum für Studium und Weiterbildung (ZSW)
- Jade Hochschule, Zentrum für Weiterbildung, Oldenburg
- Hochschule Osnabrück, Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
- Universität Osnabrück, Fachbereich Humanwissenschaften, Fachgebiet New Public Health
- Ostfalia Hochschule, Fakultät Gesundheitswesen, Wolfsburg

Das dieser Publikation zugrundeliegende Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen 16OH21026 gefördert. Die Verantwortung für den Inhalt liegt bei der Autorin/dem Autor/den Autoren.

Osnabrück, Januar 2017



Vorstellung des Projektes KeGL

Fragenkatalog Interview:

- 1) Wie nehmen Sie die generelle politische Situation zum Thema Anrechnung von außerhochschulisch erworbenen Kompetenzen wahr?
- 2) Wie spiegelt sich die politische Situation in der Anrechnungspraxis wieder?
- 3) Wie nehmen Sie die derzeitige Anrechnungspraxis in Bezug auf außerhochschulisch erworbene Kompetenzen Ihrer Hochschule wahr?
- 4) Welche Rolle nehmen Sie im Gesamtkontext der Anrechnung ein?
- 5) Welche Aspekte der beschriebenen Anrechnungspraxis würden Sie als besonders positiv hervorheben?
- 6) Welche Aspekte der Anrechnungspraxis würden Sie negativ hervorheben?
- 7) Was könnten Sie sich vorstellen, um diese negativen Aspekte zu verbessern?
- 8) In der Anrechnungspraxis wird unterteilt in formal, non-formal und informell erworbene Kompetenzen. Würden Sie Ihre vorgenommene Bewertung gemäß dieser Unterscheidung noch differenzieren wollen?
- 9) Was halten Sie generell von den Bestrebungen, non-formal und informell erworbene Kompetenzen stärker zu berücksichtigen / zu würdigen?
- 10) Was meinen Sie, wie andere Kolleginnen und Kollegen aus der Administration oder der Lehre diese Bestrebungen bewerten?
- 11) Was glauben Sie, welche Einstellung Studieninteressierte / Studierende zum Thema Anrechnung haben?
- 12) Was glauben Sie, welche Einstellung Arbeitgeber/ Unternehmen zum Thema Anrechnung haben?
- 13) Unabhängig von der Bewertung der beschriebenen Bestrebungen: Auf welche Art und Weise könnte man informell erworbene Kompetenzen für eine Anrechnung berücksichtigen?

- 14) Wie sollte Ihrer Meinung nach ein genereller Anrechnungsprozess informell erworbener Kompetenzen aussehen? Wie passt dieser in den generellen Anrechnungsprozess?
- 15) Welche Probleme sehen Sie bei einer entsprechenden Umsetzung?
- 16) Können Sie sich passende Lösungsansätze vorstellen?
- 17) Wie sehen Sie generell die zukünftige Entwicklung von Anrechnung im Allgemeinen und Anrechnung informeller Kompetenzen im Speziellen?

Wenn noch ausreichend Zeit zur Verfügung steht:

- 18) Wie würden Sie akademische Weiterbildung definieren?